

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	9
<b>Einführung</b>	
Das Stift als Literaturort	11
Der zeitliche Rahmen	13
<b>Waldsassener Literatur im Mittelalter</b>	
Überblick	15
Skriptorium und Bibliothek	16
Die »Fundatio latinalis«	18
Die Mirakelsammlung	18
Die »Fundatio teutonicalis«	20
Die »Series et chronica abbatum«	21
Das »Chronicon Waldsassense« und Bruschs Klosterchronik	21
Hermann von Waldsassen und Marquard von Heidingsfeld	22
<b>Die Waldsassener Klostergründungsgeschichten</b>	23
Inhalt	24
Zur Scheidung von historischen und fiktiven Aussagen	27
Gesicherte historische Daten	31
Falsche und unglaubwürdige Aussagen	33
Von der Historiographie abweichende Intentionen und Aussagen	35
Plausible Aussagen	36
Marginale Aussagen	37
Zusammenfassung	38
Literarische Strukturen als Mittel geistlicher Belehrung	39
Vorbemerkung	39
Geistlicher Gehalt	40
Züge literarischer Gestaltung	42
Zusammenfassung	51
<b>Die Waldsassener Mirakelsammlung als Quelle für das Alltags- und Geistesleben im spätmittelalterlichen Waldsassen</b>	52
Autor, Werk, Überlieferung und Rezeption	53
Quellenwert	55
Die räumliche Situation	56

Religiosität und Alltagsleben	59
Zusammenfassung	65

<b>Die frühneuzeitliche Rezeption der mittelalterlichen Geschichte und Literatur</b>	67
Der Kampf um die Reichsunmittelbarkeit	67
Chronistik und Historiographie	67
Waldsassens Vergangenheit in Druckwerken	69
Rezeption in der bildenden Kunst	71
Das Gründungsjubiläum 1733	82
Festpredigten	84
Die Wiederbelebung der Einsiedelei Köllergrün	85
Traditionspflege durch die Ordensnamen	86
Ergebnisse	87

## **Die frühneuzeitliche Literatur Waldsassens**

<b>Literaturgeschichtlicher Überblick</b>	91
Der Neuanfang	91
Kasualliteratur	93
Fachprosa und Disputationsdrucke	96
Erbauungsliteratur	97
P. Pantaleon Senestraro/Senestréy	98
Zusammenfassung	98

<b>Eugen Schmid – ein bibliophiler Abt</b>	99
Zur Biographie	99
Die Stiftsbibliothek	101
Das Vorbild des heiligen Bernhard	103
Der »Panis animae«	106
Das »Capitulum Nationale«	108
Geschenke und Widmungen	111
Zusammenfassung	111

<b>Waldsassener Buchdruck</b>	112
Forschungsstand	114
Die Gründung der Druckerei durch Daniel Carl Witz	115
Zur weiteren Chronologie	118
Die Produkte	122
Die Bedeutung der Waldsassener Druckerei	126

<b>Die Waldsassener Predigtdrucke als Zeugnisse barocker Festkultur</b>	127
Die Voraussetzungen	127
Predigten zu Heiligenfesten	131
Die Jubiläums-Predigten von 1733	133
Leichenpredigten	136
Zur Bedeutung der Waldsassener Predigtdrucke	140
<b>Auseinandersetzung mit der Aufklärung in den Predigten zu Ehren von Abt Wigand Deltsch</b>	142
Freude und Trauer um Abt Wigand	143
Der geschichtliche Kontext	144
Abt Wigands Lebenslauf	146
Die Auseinandersetzung mit der Aufklärung in Pfallers Jubelpredigt	147
Das Thema der Aufklärung in Gisleithners Leichenpredigt	149
Das Ende	153
<b>Waldsassen in zisterziensischen Reiseberichten</b>	153
Die Quellen	155
Die Themen	156
Bewertung der Quellen	160
<b>Literatur im Kloster Waldsassen ab 1864</b>	161
<b>Das Kloster Waldsassen in der Literatur</b>	
Reiseliteratur	164
Dramen	165
Erzählungen	166
Lyrik	167
Am Ende des 20. Jahrhunderts	167
<b>Zusammenfassung</b>	169
<b>Anhang</b>	
Literatur	173
Abkürzungen	194
Abbildungsnachweis	194
Register	195
Der Autor	199